

Tumulte in Berliner Gefängnis

Berlin – Im Untersuchungsgefängnis Kiefergrund in Berlin-Lichtenrade hat es Tumulte gegeben. 15 Randalierer im Alter zwischen 14 und 19 Jahren hätten in ihren Einzelzellen Möbel oder Toiletten „zerlegt“, berichtete Justizsenatorin Gisela von der Aue (SPD), die für die Eskalation auch das heiße Wetter verantwortlich machte. Zunächst habe ein 17-jähriger die Fenster seiner Zelle zerstört. Andere jugendliche Untersuchungshäftlinge hätten ihm das nachgemacht. Später legte ein Häftling in der Toilette seiner Zelle Feuer. Nach mehr als zwei Stunden habe ein „massiver Polizeieinsatz“ den Tumult beendet. Die Senatorin wies auf die „sehr enge Personalsituation“ hin. Auf 100 Gefangene kämen 54 Mitarbeiter im Justizvollzugsdienst. *dpa*